

# Pädagogische Leitvorstellungen

Peter Rosegger Volksschule Trofaiach

611291 Peter Rosegger-Volksschule Trofaiach

Roseggergasse 18 | A-8793 Trofaiach

Tel: +43(0)38472420-200

E-Mail: [vs.peter.rosegger@prvs-trofaiach.at](mailto:vs.peter.rosegger@prvs-trofaiach.at) | [www.prvs-trofaiach.at](http://www.prvs-trofaiach.at)



## A. Daten und Fakten zur Schule

### Daten zur Schule/zum Schulcluster

Peter Rosegger Volksschule Trofaiach

Roseggergasse 18, 8793 Trofaiach

Vierstufige Volksschule mit insgesamt 17 Klassen, davon sind:

- 8 Ganztagesklassen
- 6 Integrationsklassen
- Zusätzlich:
- 1 Deutschförderkurs
- 1 Deutschförderklasse
- Nachmittagsbetreuung

Es befinden sich gesamt ca. 333 Lernende an der Schule, sowie 31 Lehrpersonen, 5 Freizeitpädagog:innen und 10 Assistenzkräfte.

### Schulisches Umfeld

Das Haupteinzugsgebiet ist eine Kleinstadt.

### Infrastruktur

Die Schule besteht aus zwei, räumlich nicht verbundenen, Gebäuden. Im Haupthaus befinden sich Vormittagsklassen sowie die zwei Ganztagesklassen mit Küche. Auch die Direktion, ein Konferenzzimmer, sowie ein Musikraum, ein Lehrmittelzimmer, ein Archiv, ein DAZ Räume, eine MINT-Raum und ein Werkraum sind im Haupthaus vorhanden.

	In der Expositur (zweites Schulgebäude) befinden sich die Ganztagesklassen, eine Küche und Gruppenräume, sowie die Nachmittagsbetreuung.
<b>Schwerpunktsetzungen</b>	Ein Teil der Schule wird als Ganztageschule in verschränkter Form geführt. Die pädagogischen Schwerpunkte liegen in der Persönlichkeitsentwicklung der Kinder. Auf eine gute Gemeinschaft im Klassenverband, aber auch im Schulverband wird großen Wert gelegt.
<b>Zertifizierungen</b>	MINT Gütesiegel Meistersingerschule Sportgütesiegel Expert + Schule Gütesiegel für Begabtenförderung
<b>Zertifikate, die Schüler/innen/Studierende erwerben können</b>	Kinderpolizei Radfahrprüfung div. Schwimmapzeichen (ÖJRK)
<b>Schulpartnerschaft</b>	Bewegungsland Steiermark ASKÖ Steiermark BT Füchse Handball Native Speaker Englisch Umwelterziehung (UWZ) Zahnvorsorge (Styria Vitalis) Verkehrserziehung Polizei Musikschule Trofaiach Skill Factory
<b>Außenbeziehungen</b>	Lesepat:innen Kennenlernen und Schnuppertage mit den Kindergärten, in den Mittelschulen und Bundesgymnasien Projekttag Lehr- und Lernlabor Montanuniversität Leoben

Heimatmuseum  
Stadtbücherei

## B. Qualitätsdimension Lernen und Lehren

### Lern- und Lehrprozesse gestalten

#### - Unterricht gestalten und Lernen initiieren

Die Peter-Rosegger-Volksschule Trofaiach bietet Unterricht in Vormittagsklassen, Ganztagesklassen sowie Integrationsklassen an. Darüber hinaus steht den Schülerinnen und Schülern ein breit gefächertes Angebot an unverbindlichen Übungen (UVÜs) zur Verfügung.

Zur individuellen Unterstützung der Kinder wird Förderunterricht angeboten. Zusätzlich tragen doppeltbesetzte Unterrichtsstunden gezielt zur Förderung sowie zur Steigerung der Unterrichtseffizienz bei. Für Kinder mit nichtdeutscher Muttersprache werden zwei Deutschförderklassen sowie ein Deutschförderkurs angeboten. Darüber hinaus erhalten Schülerinnen und Schüler mit einer anderen Erstsprache zusätzliche Förderung in Deutsch als Zweitsprache (DaZ), die sowohl integrativ im Klassenverband als auch in Kleinstgruppen erfolgt. Dabei übernimmt die Lehrperson stets eine wichtige sprachliche Vorbildfunktion.

Den Klassen stehen moderne digitale Arbeitsmittel wie Tablets, Schülercomputer und Großbildschirme zur Verfügung. Die unverbindliche Übung „Digi Art“ sowie MINT-Projekte auf verschiedenen Schulstufen fördern das technische Verständnis der Kinder. Zusätzlich arbeiten die Schülerinnen und Schüler mit TINIs und Bee-Bots, um spielerisch erste Erfahrungen im Bereich der digitalen Bildung und Programmierung zu sammeln.

#### - Individualisierung und Kompetenzorientierung

Ein effizienter, kompetenzorientierter und selbstgesteuerter Unterricht setzt ein positives Lernklima voraus, das von Empathie, Respekt, Toleranz und gegenseitiger Wertschätzung geprägt ist. In einer solchen Atmosphäre können die individuellen Lernwege der Kinder optimal unterstützt werden.

Zur gezielten Beobachtung und Förderung werden in regelmäßigen Abständen Diagnoseinstrumente eingesetzt, um den individuellen Lernstand der Schülerinnen und Schüler zu erfassen. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse ermöglichen es, Lerndefizite auszugleichen und passgenaue, individuelle Fördermaßnahmen umzusetzen.

	<p>Durch ein vielfältiges Angebot an unterschiedlichen Lehr- und Lernmethoden wird ein hohes Maß an Individualisierung gewährleistet. Unterrichtsstunden in Doppelbesetzung unterstützen diesen Ansatz zusätzlich, da sie eine intensivere Begleitung der Kinder und differenzierte Lernangebote ermöglichen.</p> <p>Ein besonderes Augenmerk liegt auf regelmäßigen Einzelgesprächen mit den Kindern, in denen Reflexion, Zielvereinbarungen und Rückmeldungen stattfinden. Die Kommunikation ist dabei von Wertschätzung und positiven Rückmeldungen geprägt. Um auch die Eltern aktiv in den Lernprozess einzubeziehen, werden mindestens einmal jährlich Bewertungsgespräche auf Basis von Kompetenzrastern durchgeführt.</p>
<p>- <b>Lernen an außerschulischen Orten</b></p>	<p>Mit der Schule werden folgende außerschulische Lernorte besucht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehrausgänge (Museum, Gemeinde, ...), Exkursionen, Sportangebote (BT Füchse, Sportanlage Rebenburggasse)</li> <li>- Lehr- und Lernlabor (Montanuniversität)</li> <li>- Heimatmuseum</li> <li>- Stadtbücherei</li> </ul> <p>Wir bieten dabei altersadäquate und gendergerechte Inhalte an.</p>
<p><b>Leistung feststellen und beurteilen</b></p>	<p>Die Basis der Leistungsbeurteilung besteht in der Mitarbeit der Schüler:innen im Unterricht, sowie die Ergebnisse aus der schriftlichen und mündlichen Arbeit im Unterricht.</p> <p>Die Basis der Leistungsbeurteilung bildet die Dokumentation der erbrachten Leistung jedes einzelnen Kindes mittels Mitschriften der Lehrperson über jedes einzelne Kind und dem Kompetenzraster.</p> <p>Die Lehrer:innen, die mit den Kindern der jeweiligen Klassen arbeiten tauschen sich über den Leistungsstand der Schüler:innen regelmäßig aus.</p> <p>Die Rückmeldung an die Eltern findet über das Klassenforum (Beurteilungskriterien), die direkte Rückmeldung an Kinder und Eltern durch Sprechstunden, den Bewertungsgesprächen (einmal pro Semester), die Schulnachricht und das Zeugnis statt.</p>

	Elterngespräche mit klaren Zielvereinbarungen (Frühwarngespräche) werden bei Bedarf eingefordert.
<b>Unterricht kontinuierlich weiterentwickeln</b>	<p>Um unseren Unterricht kontinuierlich weiterzuentwickeln, nutzen wir stetige Fortbildungen, Erfahrungsaustausch mit Kolleg:innen, Hospitationen, kollegiale Hospitationen, Teamsitzungen, Reflexion des Unterrichts und die persönliche Weiterbildung/Weiterentwicklung in individuellen Bereichen.</p> <p>Wir holen Feedback von den Lernenden zum Unterricht durch die Reflexionsscheibe, den Smileyplan/Bewertungsraster und Beobachtungen ein.</p> <p>Feedback im Lehrerteam wird durch Gespräche und Evaluierungen (Fragebögen...) durchgeführt. Dazu dienen unsere regelmäßigen QMS-Besprechungen und Teamsitzungen.</p> <p>Bei entsprechenden Ergebnissen von internen oder externen Leistungsfeststellungen (Diagnostik) wird der Unterricht überarbeitet und an die individuellen Anforderungen der Kinder angepasst. Die Unterrichtsschwerpunkte werden hinterfragt und evaluiert.</p> <p>Aktuelle Themen aus dem Lebensalltag der Kinder werden altersgerecht und mit empirischem Hintergrund im Unterricht behandelt.</p>
<b>Professionell zusammenarbeiten</b>	<p>Durch regelmäßige Konferenzen, Dienstbesprechungen und Teamsitzungen stellen wir einen kontinuierlichen Austausch über aktuelle Themen, Aufgaben und Projekte sicher. Klassen- und fachhomogene Teamsitzungen ermöglichen einen intensiven, fachlich fundierten Dialog.</p> <p>Das kollegiale Feedback innerhalb der Teams wirkt sich positiv und nachhaltig auf die Qualität unseres Unterrichts aus.</p> <p>Unser gemeinsames Handeln basiert auf Vertrauen, Offenheit und gegenseitiger Unterstützung – ganz nach unserem Motto:</p> <p><b>„Einer für alle, alle für einen!“</b></p>

<b>Beratung und Unterstützung anbieten</b>	<p>Die Elterarbeit findet ständig und begleitend statt (Sprechstunden, Elternheft, School – Update, regelmäßiger Austausch)</p> <p>In unserer Schule gibt es:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Integrationsklassen</li> <li>- Deutschförderklassen</li> <li>- Deutschförderkurse</li> <li>- Stützstunden in der Schuleingangsphase</li> </ul> <p>Bei Bedarf kann Unterstützung in verschiedenen Bereichen angefordert werden (Beratungslehrer:in, Schulpsychologie)</p>
<b>Ganztägige Schule gestalten</b>	<p>Wir bieten sowohl eine verschränkte Ganztagesform als auch eine qualitätsvolle Nachmittagsbetreuung an. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der engen und wertschätzenden Kommunikation zwischen Lehrer:innen, Freizeitpädagog:innen und Eltern. Zur individuellen Begleitung der Kinder wird eine Lerndokumentation geführt.</p> <p>Im Rahmen des sozialen Lernens wird die Persönlichkeit jedes einzelnen Kindes sowohl in den Unterrichtszeiten als auch in den Freizeiteinheiten gestärkt.</p> <p>Im musischen Bereich besteht eine enge Kooperation mit der Musikschule. Der kreative und künstlerische Bereich wird gezielt von den Freizeitpädagog:innen unterstützt.</p> <p>Der sportliche Bereich wird durch regelmäßige Spielstunden im Freien sowie durch die unverbindliche Übung (UVÜ) „Haltungsturnen“ erweitert. Zusätzlich runden Kooperationen mit verschiedenen Vereinen das vielfältige Sportangebot an unserer Schule ab.</p>